Energie-Kommune des Jahres

Voting gestartet

[10.01.2025] Die Abstimmung zur Energie-Kommune des Jahres ist gestartet: Heidelberg, bekannt für seine Vorreiterrolle in der Energiewende, tritt gegen elf weitere Kommunen an. Die Bürgerinnen und Bürger können bis Ende Januar online ihre Stimme abgeben.

Seit dem 6. Januar 2025 läuft die Abstimmung zur Energie-Kommune des Jahres, einem Wettbewerb der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE), der erstmals die innovativste und engagierteste Kommune im Bereich der Energiewende auszeichnet. Wie die Stadt Heidelberg, die bereits zwei Mal als Energie-Kommune des Monats (wir berichteten) geehrt wurde, mitteilt, ist sie als einzige Stadt bundesweit für den Titel nominiert und tritt dabei gegen elf weitere Kommunen an, darunter Ludwigshafen und Tübingen.

In einer ersten Abstimmungsrunde, die bis zum 30. Januar 2025 läuft, werden die drei führenden Kommunen ermittelt. Diese treten anschließend in einer finalen Abstimmung gegeneinander an. Die Gewinnerkommune wird am 17. Februar 2025 im Rahmen einer Online-Konferenz ausgezeichnet.

Die Nominierung Heidelbergs basiert auf den umfassenden Investitionen der Stadt und der Stadtwerke Heidelberg in innovative Technologien zur lokalen Energieerzeugung und Wärmeversorgung. Projekte wie der Energiepark Pfaffengrund mit Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen, Großwärmepumpen und einem Energiespeicher sowie der Ausbau des Fernwärmenetzes unterstreichen der Stadt zufolge ihre Vorreiterrolle bei der Umsetzung einer nachhaltigen Energieversorgung.

(th)

Stichwörter: Klimaschutz, Agentur für Erneuerbare Energien (AEE), Energie-Kommune des Jahres, Heidelberg